

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 19.07.2023, 19:00 Uhr, im Restaurant Augustiner Keller, Arnulfstr. 52, 80335 München

Beginn: 19:05 Uhr

1	Begrüßung durch den Vorsitzenden	Franz Raffelsberger
	Der 1. Vorsitzende Franz Raffelsberger begrüßt die Anwesenden. Es sind 17 Stimmberechtigte auf der JHV vertreten.	
2	Feststellen der Beschlussfähigkeit und Annahme der Tagesordnung	Franz Raffelsberger
	Es wurde form- und fristgerecht eingeladen, somit kann die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.	
3	Bericht des Vorsitzenden	Franz Raffelsberger
	<p>Der 1. Vorsitzende berichtet über das abgelaufene Jahr.</p> <p>Termin der JHV noch nicht wieder zu Jahresbeginn, aber doch etwas früher, d.h. wir sind auf dem Weg zur Normalisierung.</p> <p>Etwas Statistik: Mitglieder zum Berichtszeitpunkt 1.3.23: 90 Mitglieder, 107 Ensembles Aktive: Gesamt 3045 (1228 m, 1817 w) (Vgl.zu 22: 91 Mitglieder – 110 Ensembles – Aktive: Gesamt 2985 (1205 m, 1780 w).</p> <p>Nur wenige Austritte, überkompensiert durch Neumitglieder; auch in den letzten Wochen, ist sehr erfreulich. Das sind 60 Aktive mehr als im Vorjahr!</p> <p>Status von 2020 zwar noch nicht wieder erreicht (3313 Aktive in 114 Ensembles), aber zumindest kein Absturz durch Corona.</p> <p>Corona ist erst mal kein Thema mehr und die meisten Chöre scheinen die Herausforderung einigermaßen gut überstanden zu haben.</p> <p>Zur letzten JHV (Oktober 2022) wurde ja schon berichtet, dass die Matineen im Botanischen Garten 2022 wieder erfolgreich durchgeführt werden konnten.</p> <p>Auch die beiden Adventskonzerte 2022 in St. Korbinian am 3.12.22 und in St. Karl Borromäus am 8.12.22 waren wieder möglich.</p>	

Soweit der Teil des Jahresberichts, der sich auf des Berichtsjahr 2022 bezieht.

2023:

Die Matineen im Botanischen Garten sind wieder gut angelaufen. Pfingstsonntag und der ganze August sind immer etwas schwierig, aber diesmal gab es sowohl im Mai als auch im September größere Lücken. Zudem hat uns der Botanische Garten wegen anderer Veranstaltungen zwei Termine (20. und 27.08.) gestrichen. Wir hatten allerdings die max. Teilnehmerzahl je Termin auf 3 erhöht, sodass doch viele Ensembles teilnehmen können. Es wurden auch Gäste von außerhalb des SKM akzeptiert, darunter ein Chor aus Slowenien, der zu Besuch in München war.

Diskussionen gab es zum Thema Startgeld: Letztes Jahr wurde pandemiebedingt ganz darauf verzichtet. Die Idee war, dass im Gegenzug zum Startgeld die Chöre die Spenden vereinnahmen sollten, mit denen früher der Aufwand beim SKM gedeckt wurde. Heuer hat sich der Vorstand auf einen reduzierten Satz von € 20.-/Auftritt verständigt. Ein Hintergedanke beim Startgeld ist die Annahme, dass Vereinbarungen ernster genommen werden, die was kosten – wir hatten in den letzten Jahren einige Irritationen mit der Verwaltung des Botanischen Garten, weil gemeldete Teilnehmer nicht erschienen sind. Der Botanische Garten schätzt unsere Matineen, weil sie zusätzliches Publikum anziehen, wünscht sich aber Verbindlichkeit. Die Mitglieder können jedoch nicht verpflichtet, nur gebeten werden, so ein beliebtes Format nicht zu gefährden.

Zum Thema Startgebühr liegt ein Antrag seitens der GieSingers vor (siehe entsprechenden TOP).

Zwei weitere Projekte, Workshops für Chorleiter und engagierte Chorsänger, geplant schon für letztes Jahr, konnten 2023 durchgeführt werden:

Am 17. Juni fand der WS „Broadway Songs“ mit Helmut Lörcher, nach eigenen Arrangements für 3 Stimmen und Klavier, statt. H. Lörcher ist Professor für Jazzimprovisation an der Musikhochschule in Freiburg.

Am 1. und 2. Juli fand der WS „Gospels und anderes, was Spaß macht“ mit Bastian Pusch statt. B. Pusch leitet u.a. einen Gospelchor an St. Lukas.

Organisiert hat die beiden Workshops unser 2. Vorsitzender Peter Schreyer. Sie waren hochinteressant, haben einiges vermittelt zur Interpretation dieser Musik im Grenzbereich Jazz/Pop - und haben viel Spaß gemacht! Die Teilnehmerzahl war leider gering (19 bei Bastian Pusch und nur 9 bei Helmut Lörcher), was allerdings den Vorteil hatte, dass sehr intensiv und konzentriert gearbeitet werden konnte.

	<p>Dass sich so wenige anmelden, ist bedauerlich, die Einladung geht immerhin an etwa 100 Chorleiter und über 3000 Sängerinnen und Sänger. Der Vorstand sieht seine Aufgabe auch darin, nicht nur Auftrittsmöglichkeiten und Konzerte zu organisieren, sondern eben auch solche Weiterbildungsangebote.</p> <p>Das früher übliche Sommerkonzert im Juni wurde noch nicht wieder aufgenommen: einerseits wegen der Unsicherheit längerfristiger Planung, zum anderen wegen der exorbitant gestiegenen Saalmiete im Sophiensaal, die der Vorstand für nicht vertretbar hält (von € 600.- auf € 3600; in der letzten JHV wurde darüber berichtet). Sollte es dem Vorstand gelingen, für 2024 einen geeigneten Saal zu vernünftigen Bedingungen zu bekommen, wird er die Tradition gern wieder aufgreifen. Vorschläge zu geeigneten Räumen aus dem Kreis der Mitglieder sind sehr willkommen.</p> <p>Für die Adventskonzerte 2023 wurde Donnerstag, der 07.12., wieder in St. Karl Borromäus reserviert. Ein zweites Adventskonzert wurde in St. Margaret (Nähe Harras) angefragt. Das WE 09./10.12. ist dort leider nicht möglich, zudem würden evtl. relativ hohe Mietkosten (um die € 1.000.-) anfallen. Ein zweiter Termin (16.12.), eventuell auch wieder bei St. Korbinian wird angefragt.</p>	
4	Bericht des Kreischorleiters	Christian Kelnberger
	<p>Der Auftritt des Projektchors unter seiner Leitung am 21. Mai 2023 in der Herz-Jesu-Kirche mit der Messe von Steve Dobrogosz im Rahmen eines Gottesdienstes war sehr gut besucht. Der Eintritt war frei, aber es kam vermutlich wegen dieses Umstandes zu einem ansehnlichen Spendenaufkommen. Schwierig für ihn als Chorleiter war der Umstand, dass sich die Teilnehmeranzahl im Projektchor an der untersten Grenze von 4-5 in den einzelnen Stimmgruppen bewegte, d.h. jeder Ausfall hätte kaum kompensiert werden können. Am Ende hatten 22 Sängerinnen und Sänger teilgenommen. Und er appellierte an die anwesenden Chöre, mehr für mögliche Chorprojekte im kommenden Jahr zu werben.</p>	
5	Entlastung und Entlassung der Beiräte	Franz Raffelsberger
	Entfällt, da keine Beiräte anwesend	
6	Bericht des Kassenwartes	Franz Raffelsberger
	<p>In Vertretung des entschuldigten Kassenwartes Christian Leibold legt der 1. Vorsitzende den Kassenbericht für das Jahr 2022 vor, der zum 31.12.2022 mit einem Kassenstand von € 39.306,78 abschließt, ein Plus von € 7.323,69 gegenüber 2021.</p> <p>Für Geschäftskosten und Aufwandsentschädigungen wurden € 3.684,64 aufgewendet. Von den Beiträgen wurden € 24.927,40 an den BSB weitergeleitet.</p>	
7	Bericht des Kassenrevisors	Gerd Enders

	<p>Der Kassenrevisor Gerd Enders berichtet über die Kassenprüfung und stellt die Richtigkeit und Vollständigkeit der Kassenführung fest. Er empfiehlt die Entlastung des Kassenwartes.</p> <p>Dagegen gibt es keine Einwände, sodass der Kassenwart einstimmig entlastet wird.</p>	
8	Diskussion der Beiräte und Entlastung des Vorstands	Mitgliederversammlung
	<p>Herr Reder stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Der Vorstand ist damit entlastet.</p> <p>In diesem Zusammenhang weist der 1. Vorsitzende darauf hin, dass im nächsten Jahr turnusmäßig Vorstandsneuwahlen stattfinden werden und kündigt an, dass er dafür nicht mehr zur Verfügung stehen wird.</p>	
9	Konzerte und Projekte 2023/24	Peter Schreyer, Christian Kelnberger
	<p>Geplant ist, noch einmal die Messe von Steve Dobrogosz aufzuführen, allerdings erweitert um andere Chornummern.</p> <p>Es wird in die Runde gefragt, ob es Interesse an Stimmbildungs-Workshops gebe. Die Chorleitung des Kinderchores des Musich Centers fragt an, ob ein solcher Workshop auch für Kinder geplant werden könne. Der Vorstand wird diese Möglichkeit prüfen. Sollte es ein solches Angebot geben, wäre jedenfalls das Musich Center daran interessiert.</p>	
10	Anträge und Verschiedenes	Mitgliederversammlung
	<p>Der 1. Vorsitzende des Chores „Die GieSingers“ stellt den Antrag, die Startgebühr für die Sonntagsmatineen fallen zu lassen. Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.</p>	

Ende: 20:25 Uhr

gez. Franz H. Raffelsberger
1. Vorsitzender

gez. Tommy Jürgensen
Protokollführer